



Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Telefon (0211) 884 – 4441
Telefax (0211) 884 – 3636

Mail ralf.witzel@landtag.nrw.de

Düsseldorf, 1. Dezember 2016

PRESSEINFORMATION

Tagesausflug der Goetheschulklasse 9b zum Landtag: Witzel diskutiert Tagespolitik mit Essener Jugendlichen

Den nordrhein-westfälischen Landtag haben Anfang Dezember die 30 Schüler der Klasse 9b der Bredeneyer Goetheschule für einen Tagesausflug besucht. Eingeladen hat die Jugendlichen Ralf Witzel, FDP-Landtagsabgeordneter aus dem Essener Süden, in dessen Wahlkreis das Gymnasium liegt. Witzel unterhielt sich ausführlich und persönlich mit seinen jungen Gästen über das Leben und den Arbeitsalltag eines Parlamentariers. Diskutiert wurde außerdem über zahlreiche aktuelle Fragen der Landes- und Bundespolitik wie die Flüchtlingsproblematik oder Innere Sicherheit, bis hin zu internationalen Themen wie den auch die Schüler bewegenden US-Präsidentschaftswahlen.

Zuvor haben die Jugendlichen vom Besucherdienst des Landtags eine Einführung in die Arbeitsweise des Parlaments und die Aufgaben der einzelnen politischen Institutionen in unserem Staat erhalten, aus denen auch das Zusammenwirken von Koalition und Opposition sowie von Landtag und Regierung deutlich geworden ist. Auch an einer Plenardebatte in der zurückliegenden Haushaltswoche haben die Schüler teilgenommen und von der Besuchertribüne aus das hektische Geschehen im Plenarsaal live verfolgt – der vielleicht spannendste Teil des Besuchsprogramms, da die Redeschlachten im Plenarsaal sonst nur aus den Medien bekannt sind. Die Abgeordneten diskutierten an diesem Vormittag genau während des Aufenthalts der Jugendlichen über die Finanzausstattung der Schulen im kommenden Jahr.

Der Tag im Parlamentsgebäude hat den jungen Essenern eine Reihe neuer Einblicke ermöglicht, und Politik ist für viele nun besser nachvollziehbar geworden.

Witzel lädt regelmäßig Schüler aus seinem Wahlkreis nach Düsseldorf ein, um ihnen so Politik nahezubringen. „Für mich sind diese Besuche eine sinnvolle Ergänzung zum Politikunterricht“, begründet er sein Engagement. „Der Besuch soll den politischen Schlagabtausch, das Ringen um die besten Lösungen fürs Land sowie parlamentarische Verfahrensabläufe deutlich machen.“

Die begleitende Lehrerin Miriam Gwisdalla zeigte sich wie Ralf Witzel angetan über die konstruktive Diskussion zwischen Schülern und Abgeordnetem und beide hoffen, daß dieser Exkurs in die Praxis dauerhaft das Interesse der Schüler für politische Zusammenhänge schärft.